



LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf



Echtes Kulturgut:
**Karpfen
aus der
Region**

Foto: David Obwald

grün erleben Gartenwelt
Dauchenbeck

1. NOV.
ALLER-
HEILIGEN

**LASS
ERINNERUNG
BLÜHEN ...**

**LIEBEVOLLE ARRANGEMENTS UND BESTE
PFLANZEN FÜR DIE GRABGESTALTUNG**

STEIN Am Jakobsweg 15 · 0911/97722-500
FÜRTH Mainstr. 40 · 0911/97722-0
www.gartenwelt-dauchenbeck.de  

ÖFFNUNGSZEITEN
Märkte: Mo.–Sa. 9–18 Uhr
Cafés: Mo.–Sa. 9–17 Uhr

Fit in Finanzen 

Eine digitale Vortragsreihe

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und dauern ca. 90 Minuten.

Ihr Vortrag:
Das Wichtigste zu Vollmachten und Verfügungen

Donnerstag, 30. Oktober 2025, 17:30 Uhr


Sparkasse Fürth

Anmeldung und alle Infos unter:
sparkasse-fuerth.de/fit-in-finanzen

Corinna Peters
Kreditabteilungsleiterin Fürth
Telefon: 0911 988988-30

**Wohnungsbau-
Darlehen**

**Nie wieder
Miete zahlen!**

Sie träumen von den eigenen vier Wänden? Lassen Sie sich kompetent und zuverlässig beraten – unsere Finanzierungsexperten stehen Ihnen von Anfang an fachkundig zur Seite.

- Ausarbeitung eines individuellen Finanzierungskonzeptes
- Persönliche Begleitung während der gesamten Bauzeit
- Zinsgünstige Förderdarlehen
- Staatliche Zuschüsse

Bankhaus Max Flessa KG
Fürther Freiheit 6
90762 Fürth

Telefon: 0911 988988-0
fuerth@flessabank.de
www.flessabank.de

 **FLESSABANK**
BANKHAUS MAX FLESSA KG

SERIÖS - KOMPETENT - ZUVERLÄSSIG

59 JAHRE
1963-2024

Kunststofffenster • Haustüren
Isolierglas • Dachfenster
Glastüren • Glasduschkabinen
Glasplatten • Rollos
Reparaturen • Service

HANOLD
Meisterbetrieb

90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de • www.hanold.de

**Sparen Sie Energie und schonen die
Umwelt mit Ihren neuen Fenstern.**

 **REHAU**
QUALITY FENSTER DESIGN

Wärme ist inzwischen zu einem kostbaren Gut geworden. Mit der richtigen Fensterwahl sparen Sie somit nicht nur Energie, sondern gerade in der heutigen Zeit auch bares Geld.

Wir finden Ihre individuelle Lösung!

 **SCHRAMM**
FENSTERBAU

Tel. 09101 90 17 10
Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn

www.schramm-fenster.de

DER LANDKREIS IN BEWEGUNG:

Zwischen Tradition & Zukunft

Liebe Leserinnen und Leser,

es wird Herbst im Landkreis: Beim traditionellen Karpfenabfischen zeigt sich fränkisches Brauchtum in seiner schönsten Form, während Initiativen wie der Gründerstammtisch oder der Klimapakt 2030 den Blick nach vorn richten. Zwischen Tradition und Zukunft spannt sich damit einmal mehr der Bogen, der unseren Landkreis prägt.

Die LEADER-Initiative „Wunschzettel gesucht“ sammelt neue Projektideen und im Bereich Nachhaltigkeit werden mit dem Klimapakt 2030 wichtige Weichen gestellt.

Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden wächst so ein Landkreis, der Bewährtes pflegt und Zukunft gestaltet – mit Tatkraft, Herz und einer großen Portion fränkischer Bodenständigkeit.

**Ihr
Landkreismagazin**



Foto: David Obwald

INHALT

- 4** Karpfen aus dem Landkreis
- 6** Hilfe bei Essstörungen
- 7** Infoabend für werdende Eltern
- 9** Elternabend „Mädchen“
Telefonsprechstunde
- 11** „Wunschzettel gesucht“
- 12** Linie 112
- 14** Fahrsicherheitstraining
- 15** Straßenbau-Projekte
- 17** Aufklärung über Demenz
- 18** Biberwanderung
- 19** Forstarbeiten am Hainberg
- 20** Digitalisierung trifft Mittelstand
Gründerstammtisch
- 22**

AMTSBLATT
Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, David Obwald, Thomas Klein, pixabay, unsplash,
Nobert Rosing, Janine Schmitz, Stadt Fürth, Staatliches Bauamt

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2025, Auflage 56.000,
kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.
Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk.
Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Amtsblatt: 20.10.2025

Anzeigen-Annahmeschluss: 20.10.2025



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel zertifiziert!

REGIONALES KULTURGUT: Karpfen aus dem Landkreis



In Langenzenn wurden die ersten Karpfen abgefischt



Das diesjährige Karpfenabfischen gegenüber dem Gasthof Seerose war ein voller Erfolg – nicht nur für die Teichwirte, sondern auch für die regionale Küche, die Landwirtschaft und den ländlichen Tourismus. Im Rahmen der Initiative „Gutes aus dem Fürther Land“ wurde in Zusammenarbeit mit der örtlichen Teichgenossenschaft der Weiher in Langenzenn-Horbach abgefischt – mit prominenter Unterstützung: Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder beteiligte sich an der Abfischung und probierte die frisch zubereiteten Karpfenspezialitäten direkt vor Ort.

Vom Weiher auf den Teller

Neben dem Ministerpräsidenten nahmen auch Landrat Bernd Obst, Bürgermeister Jürgen Habel, Landtagsabgeordnete, Kreisräte, Vertreter des Bauernverbandes und der Teichgenossenschaft sowie zahlreiche Gäste aus Politik, Landwirtschaft und Gesellschaft teil. Der Fisch landete dabei wortwörtlich „vom Weiher auf den Teller“.

Tradition, Regionalität
und Kulinarik:
Prominente
Unterstützung beim
Abfischen der Karpfen
in Langenzenn



GUTES
AUS DEM
FÜRTH
LAND

„Karpfen-Land Nummer 1“

Bayern setzt auf den Schutz und die Förderung des fränkischen Karpfens als regionales Kulturgut. Dazu sagte Söder: „Bayern ist Karpfen-Land Nummer 1 – und der fränkische Karpfen ist ein echtes Stück Heimat. Er ist ein typisch fränkisches Kulturgut: regional, hochwertig und nachhaltig. Schon als Kind war ich oft mit meiner Verwandtschaft im Landkreis Fürth unterwegs und esse bis heute sehr gerne gebackenen Karpfen. Ein besonderer Genuss, der für mich einfach dazugehört.“

Unsere Teichwirte und Fischer verdienen volle Unterstützung. Sie stehen für Qualität, regionale Wertschöpfung und leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Natur und Umwelt. Deshalb: weniger Bürokratie, mehr Freiheit – damit der Karpfen in unseren Gastwirtschaften auch künftig bezahlbar bleibt. Mittelstand und Familienbetriebe wie hier in Horbach sind die Basis unseres Wohlstands in Bayern.“

Der Termin war auch die ideale Gelegenheit, um das neu gestaltete Logo „Gutes aus dem Fürther Land“ vorzustellen.

Jahrhundertealte Teichwirtschaft im Mittelpunkt

Das Karpfenabfischen stellt eindrucksvoll die tiefe Verankerung der Teichwirtschaft in der Region heraus. Über Generationen hinweg wurden im Landkreis Fürth Teichanlagen gepflegt, die nicht nur landschaftsprägend, sondern auch ökologisch bedeutsam sind. Die Bewirtschaftung erfolgt ressourcenschonend und in enger Abstimmung mit natürlichen Kreisläufen.

triebe zu liefern – wie im Fall der Rechtlergemeinschaft Horbach, die ihre Fische an den benachbarten Gasthof Seerose verkauft.

„Kurze Wege und viel Engagement“

Im Anschluss an das Abfischen konnten die Gäste regionale Fischspezialitäten genießen: Vom Backfischbrötchen über Karpfenchips bis zum gebackenen Karpfen – alles frisch und direkt aus dem Weiher.



Ministerpräsident Dr. Markus Söder war zu Gast bei der Initiative „Gutes aus dem Fürther Land“

„Unsere Teichwirtschaft steht exemplarisch für nachhaltige Landwirtschaft, in der Tradition, Naturbewusstsein und regionale Wertschöpfung Hand in Hand gehen,“ betonte Landrat Bernd Obst. „Das Karpfenabfischen macht diese Arbeit sichtbar – und schmeckbar.“

Genossenschaftlich bewirtschaftet

Die rund 200 Teichwirte der Genossenschaft im Landkreis bewirtschaften ihre Weiher gemeinschaftlich. Der Arbeitsaufwand über das Jahr hinweg ist beträchtlich: Vom Karpfenbesatz über die Fütterung mit hofeigenem Getreide bis zur Sauerstoffkontrolle der Teiche. Unterstützt werden sie dabei unter anderem durch den Fischerzeugerring.

Herausforderungen Klimawandel

Der Klimawandel stellt auch die regionale Teichwirtschaft vor wachsende Herausforderungen. Steigende Wassertemperaturen und sinkender Sauerstoffgehalt erfordern ständige Kontrolle und Anpassung.

„Die Bewirtschaftung unserer Teiche verlangt heute weit mehr Know-how als noch vor 20 Jahren,“ erläuterte Michael Maderer, Vorsitzender der Teichgenossenschaft Landkreis Fürth. „Die Teichwirtschaft lebt vom Miteinander – nur durch gemeinsames Handeln können wir diese nachhaltige Form der Fischzucht erhalten.“

Der Karpfen bleibt der Hauptfisch der Region, daneben werden auch Schleie, Zander und Hecht in den Teichen aufgezogen. Die kurzen Transportwege ermöglichen es, die Fische direkt an lokale Gastronomiebe-

„Unsere Landwirtschaft braucht eine starke Verbindung zur Region – das Karpfenabfischen zeigt, wie gut das gelingen kann,“ sagte Peter Könninger, Kreisobmann des Bayerischen Bauernverbandes. „Hier entstehen hochwertige Lebensmittel mit kurzen Wegen und viel Engagement.“

Saisonale Fischspezialitäten

Der Gasthof und Landhotel Seerose in Horbach ist seit Jahrzehnten eine feste Größe in der Region – sowohl für Gäste als auch als Partner der regionalen Landwirtschaft. Neben Karpfen bietet die Küche eine breite Palette an saisonalen und regionalen Spezialitäten.

„Der direkte Bezug zu unseren Erzeugern ist uns enorm wichtig – bei uns kommt der Fisch wirklich aus dem Nachbarweiher,“ erklärte Jochen Peter, Geschäftsführer des Gasthofes Seerose. „Das schmecken die Gäste – und sie schätzen diese Qualität mehr denn je.“

Regionalität und Nachhaltigkeit

Die Initiative „Gutes aus dem Fürther Land“ setzt sich für die Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten ein – und zeigt am Beispiel des Karpfens, wie ökologische Verantwortung, landwirtschaftliches Know-how und kulinarischer Genuss zusammenwirken.

„Regionalität ist mehr als ein Trend – sie ist eine Haltung,“ fasste Landrat Bernd Obst zusammen. „Das Karpfenabfischen macht sichtbar, wie wichtig die enge Zusammenarbeit zwischen Erzeugern, Gastronomen und Konsumenten ist – für unsere Umwelt, unsere Wirtschaft und unsere Identität.“

ESSSTÖRUNGEN NEHMEN ZU:

„Is(st) das noch normal?“



Ein leerer Teller kann mehr bedeuten als Appetitlosigkeit – Essstörungen treffen immer häufiger junge Menschen und belasten auch ihre Familien

Essstörungen wie Magersucht, Bulimie oder Binge-Eating zählen längst zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Sie sind weit mehr als ein Problem mit dem Essen: Oft stehen seelische Belastungen, ein verzerrtes Selbstbild und sozialer Rückzug im Hintergrund.

Die gesundheitlichen Folgen können gravierend sein. Nach aktuellen Daten des Statistischen Bundesamts wurden im Jahr 2023 rund 12.100 Fälle von Essstörungen vollstationär in deutschen Krankenhäusern behandelt – ein deutlicher Anstieg gegenüber den Vorjahren.

Besonders alarmierend ist der Blick auf die Altersgruppe der 10- bis 17-jährigen Mädchen: Ihre Zahl hat sich in den vergangenen zwanzig Jahren verdoppelt – von etwa 3.000 auf rund 6.000 Fälle. Insgesamt waren 93 Prozent der Betroffenen weiblich. Im Durchschnitt blieben Patientinnen über 53 Tage in stationärer Behandlung – ein Hinweis darauf,

wie intensiv die Betreuung sein muss.

Hohe Dunkelziffer vermutet

Fachleute gehen davon aus, dass viele Fälle gar nicht in der Statistik auftauchen. Zahlreiche Betroffene bleiben lange ohne professionelle Hilfe oder befinden sich in ambulanter Behandlung. Die Dunkelziffer dürfte entsprechend hoch sein. Essstörungen gelten als komplexe Erkrankungen, bei denen frühzeitiges Erkennen entscheidend sein kann – sowohl für die Heilungschancen der Betroffenen als auch für die Entlastung der Angehörigen.

Vorträge bieten Orientierung

Um auf das Thema aufmerksam zu machen und Angehörigen konkrete Unterstützung zu geben, finden im Oktober zwei Informationsveranstaltungen statt. Unter dem Titel „Is(st) das noch normal? Wie erkenne ich Essstörungen und was kann ich tun?“ wird erläutert, welche Warnzeichen typisch sind, wie man

auffälliges Verhalten behutsam anspricht und welche Hilfsangebote zur Verfügung stehen – von ambulanter Beratung bis hin zu stationärer Therapie.

Die Termine:

- Dienstag, 21.10.2025, 17 Uhr, Sozial- und Familienzentrum Stein, Goethestraße 1
- Donnerstag, 23.10.2025, 18 Uhr, Stadtteilnetzwerk Südstadt, Café Caritasse, Fürth, Königstraße 112-114

Für Rückfragen steht Tansu Shaw vom Landratsamt Fürth zur Verfügung (Tel. 0911 9773-1867, E-Mail: gesundheitsfoerderung@lra-fue.bayern.de).

NEU: Selbsthilfegruppe für Angehörige gegründet

Parallel dazu wurde im Landkreis eine neue Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Essstörungen ins Leben gerufen. Hier können Eltern, Geschwister, Partner oder Freunde ihre Erfahrungen teilen und erfahren, wie sie Betroffene unterstützen können, ohne sich selbst zu überlasten. Auch Strategien, um Grenzen zu setzen und das eigene seelische Gleichgewicht zu wahren, sind Teil der Treffen.

Der erste Termin findet am Dienstag, 21. Oktober 2025, um 17:30 Uhr im Familienzentrum Zirndorf, Bahnhofstraße 35, statt. Ansprechpartner ist die KISS Nürnberg-Fürth-Erlangen (Tel. 0911/2349449, E-Mail: nuernberg@kiss-mfr.de).

Früher Beistand kann Leben retten

Unbehandelte Essstörungen können chronisch verlaufen und schwere körperliche Schäden verursachen – von Herz-Kreislauf- bis hin zu Stoffwechselproblemen. Fachleute betonen, dass der Weg zur Besserung umso erfolgreicher verläuft, je früher Hilfe gesucht wird. Verständnis, Geduld und offene Gespräche können dabei entscheidende erste Schritte sein. ■

Foto: pixabay

KOSTENLOSE VERANSTALTUNG AM 4.11.:

Online-Infoabend für werdende Eltern

Am 4. November 2025 um 17 Uhr bietet der Landkreis Fürth werdenden Eltern einen digitalen Informationsabend an. Im Mittelpunkt stehen Themen rund um Schwangerschaft und Geburt – von Elterngeld und Elternzeit bis hin zu verschiedenen Unterstützungsangeboten für junge Familien.

Die Teilnahme ist kostenfrei und unkompliziert über Zoom möglich. Interessierte können sich direkt per QR-Code (siehe Abbildung) oder über die Meeting-ID 618 3586 5498 und den Kenncode 33966589 einwählen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Veranstaltet wird der Abend von der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt Fürth. Ziel ist es, Eltern bereits frühzeitig wichtige Informationen und Orientierung zu bieten. „Wir möchten werdende Mütter und Väter dabei unterstützen, gut vorbereitet in die neue Lebensphase zu starten“, betont die Beratungsstelle.

INFOVERANSTALTUNG FÜR WERDENDE ELTERN



- Themen: Elterngeld, Elternzeit & Co. alles auf einen Blick!
- Wann: 4. November um 17:00 Uhr
- Wo: Zoom (siehe QR-Code)
- Kostenfrei & ohne Anmeldung
- von der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
- staatlich anerkannt -

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

Pflegefamilie werden im Landkreis Fürth

**ALLTAGS
„SUPER-HELDEN“
GESUCHT**

☎ 0911 - 9773 1292
✉ pflegekinderdienst@lra-fue.bayern.de

www.landkreis-fuerth.de

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

SCHEIDERER
FENSTERDESIGN UND HAUSTÜREN

LIEBLING!
WIR HABEN
DIE HEIZUNG
GESCHRUMPT

DES FENSTER
VOM SCHEIDERER
KANN'S

20%
STEUER-
VORTEIL

Fenster tauschen - Steuervorteil sichern - Heizkosten senken!
09102 / 99 95 80 | Gerberstraße 21, 91452 Wilhelmsdorf
info@fensterbau-scheiderer.de | www.fensterbau-scheiderer.de
Mo-Do 08.00-12.00 / 13.00-17.30 Uhr
Fr 08.00-13.30 Uhr | oder nach Vereinbarung

Lehnen Sie sich zurück!
Wir verkaufen und vermieten
Ihre Immobilie für Sie
sorgenfrei und
zum Bestpreis!

Bernd Barthmus Markus Zachmann

b&z
Immoservice
Ihre Immobilien Profis
im Landkreis Fürth

Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung

Fordern Sie jetzt eine kostenlose
Marktwerteinschätzung
Ihrer Immobilie an!

0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

ivd Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler,
Verwalter und Sachverständigen

Metallbau Sessner Beratung Planung Montage
Österreicher Str.6, Zirndorf
Tel: 69 19 60

Balkongeländer
vom Fachbetrieb

Terrassendächer - Vordächer
Kalt-Wintergärten - Markisen
Gartentüren - Balkongeländer
Haustüren - Fenster - Rollläden
(auch Reparaturen)

www.metallbau-sessner.de

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX

Kostenlose Vorort-Beratung
09189 4390686

Prym
Große Auswahl an Prym Artikeln

Zubehör für KFZ
und Anhänger

HG
Pflagemittel für
Bad und Sanitär

DER DACHS BACHER

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
90599 Dietershofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

91448
EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON
09104 575
www.
speer-info.de

SPEER
METALLBAUELEMENTE

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGARTEN GLASHAUS

Fordern Sie
unseren Prospekt an
oder besuchen Sie
unsere Ausstellung.
Wir beraten Sie
gerne.

aus Alu

**TERRASSEN
DÄCHER**

JUBILÄUMS-AKTIONEN
von Mai bis Oktober

1. - 31. Okt. 2025

10,7%

JUBILÄUMSRABATT
auf alle Aluminium-Roll-
läden und Fertigelemente

ALUKON
Sonnenschutz Rollläden Innenschutz

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

www.lorenz-fensel.de

Kreuzburger Str. 6
90471 Nürnberg
Tel.: 0911 - 80 30 37

**150
JAHRE**

Zuverlässig. Innovativ.

ELTERNABEND BIETET EINBLICKE:

Verstehen, was Mädchen heute bewegt

Wie ticken Mädchen heute – und welche Themen beschäftigen sie wirklich? Mit dieser Frage befasst sich der nächste Informationsabend des Mädchenarbeitskreises im Landkreis Fürth. Unter dem Titel „Andere Zeiten, andere Mädchen?!“ sind Eltern eingeladen, gemeinsam mit Expertinnen einen Blick in die Lebenswelt junger Mädchen zu werfen. Der Abend richtet sich besonders an Mütter und Väter von (vor)pubertierenden Töchtern und möchte Orientierung und Anregungen im Umgang mit den Herausforderungen dieser Entwicklungsphase geben.

Workshops mit Fachfrauen

Der Mädchenarbeitskreis setzt sich aus Mitarbeiterinnen der Jugendhäuser im Landkreis sowie der kommunalen Jugendarbeit zusammen. Gemeinsam organisiert das Team regelmäßig Themenabende zu mädchenspezifischen Fragestellungen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde können die Teilnehmer an zwei von insgesamt mehreren Workshops teilnehmen, die jeweils rund 45 bis 60 Minuten dauern.

Von Medien bis Menstruation

Zu den Referentinnen zählen unter anderem die Sozial- und Medienpädagogin Gabi Uhlenbrock mit dem Workshop „Mädchen und Medien“, die Diplom-Psychologin Elfriede Lutz von der Diakonie Fürth mit dem Thema „Gewitter im Kopf – Mädchen in der Pubertät“ sowie die Diplom-Sozialpädagogin Simone Zimmermann von Donum Vitae Nürnberg mit dem Workshop „Menstruation 360°“. Weitere Fachfrauen sind angefragt.

Raum für Austausch und Fragen

Neben fachlichen Informationen steht der Austausch im Mittelpunkt. Eltern erhalten die Gelegenheit, ihre Fragen direkt an die Expertinnen zu richten und über persönliche Erfahrungen zu sprechen. Der Unkostenbeitrag beträgt drei Euro für Einzelpersonen und fünf Euro für Elternpaare. Anmeldungen nimmt Corinna Eberlein von der Jugendpflege Süd unter c.eberlein@markt-cadolzburg.de entgegen.

DER MÄDCHENARBEITSKREIS IM LANDKREIS FÜRTH LÄDT HERZLICH EIN

ANDERE ZEITEN, ANDERE MÄDCHEN?!

IM RANGAUHAUS GROSSHABERSDORF
RANGAUSTRASSE 10, 90613 GROSSHABERSDORF

28. OKTOBER 2025 - 19 UHR

Ein Abend für Eltern zum Thema Mädchen (Töchter) in der heutigen Zeit. Es ist nicht immer einfach Elternteil eines pubertierenden Mädchens zu sein und stets auf all ihre Wünsche, Vorstellungen, Fragen und Probleme die richtigen Antworten, Vorschläge und Lösungen parat zu haben.

Tipps hierzu geben:

- Mädchen und Medien
Gabi Uhlenbrock, Sozial- und Medienpädagogin
- „Gewitter im Kopf“ - Mädchen in der Pubertät
Elfriede Lutz, dipl. Psychologin, Diakonie Fürth
- Menstruation 360°
Simone Zimmermann, dipl. Sozialpädagogin, Donum Vitae Nbg.

Weitere Fachfrauen sind angefragt.

Infos und Anmeldung:
Corinna Eberlein, Jugendpflege Süd
c.eberlein@markt-cadolzburg.de

Unkostenbeitrag:
3 € Einzelperson
5 € pro Elternpaar

Telefonsprechstunde

Am Donnerstag, **23.10.2025** ist Landrat Bernd Obst am **Nachmittag von 16 Uhr bis 17 Uhr** im Rahmen der Telefon-Sprechstunde für alle Bürgerinnen und Bürger persönlich zu erreichen. Fragen zu Sachthemen rund um den Landkreis Fürth, wie z.B. Abfallentsorgung, Radwege oder Verkehrsprobleme können unter der Telefonnummer 0911 97 73 10 01 gestellt werden.

Am Telefon werden sicher nicht alle Anliegen sofort geklärt, trotzdem ist die Telefonsprechstunde eine der schnellsten Möglichkeiten, mit Landrat Bernd Obst Kontakt aufzunehmen. Weitere Kontaktmöglichkeiten: E-Mail landrat@lra-fue.bayern.de

Also: Termin gleich vormerken.



Foto: Landratsamt Fürth



Ihr zuverlässiger Omnibus-Reisepartner

Kuhlmann
Reisen

Weihnachtsfahrten 2025 Fahrpreis p.P.:

- 29.11.2025 Weihnachtsmarkt Ulm 33,- €
- 3.12.2025 Weihnachtsmarkt Bamberg 23,- €
- 6.12.2025 Christkindlmarkt Regensburg 33,- €
- 13.12.2025 Christkindlmarkt Augsburg 36,- €
- 17.12.2025 Weihnachtsmarkt Würzburg 29,- €

Musicalfahrten 2026

21.2.2026 Stuttgart
„Disneys DIE EISKÖNIGIN“
und „WE WILL ROCK YOU“

Fordern Sie
unverbindlich unser
NEUES PROGRAMM
für 2026 an!

21.3.2026 Bochum „STARLIGHT EXPRESS“

KUHLMANN-REISEN

Ansbacher Str. 45
90613 Großhabersdorf
Tel.: 0 9105/222 · Fax: 0 9105/1574
kuhlmann-reisen@t-online.de



Für Druck-
fehler
keine
Haftung!

www.kuhlmann-reisen.com

Ihr zuverlässiger Partner für



Heizöle

Pellets · Strom · Erdgas

SCHAUDI

ZN der RÖDL energie

AVIA

Marktplatz 5 · 90556 Cadolzburg · ☎ 09103 82 28
schaudi@roedl-energie.de · www.heizoel-schaudi.de

COMÖDIE FÜRTH

FRANKEN TICKET & SHOP FÜRTH
TICKET HOTLINE: 0911. 74 93 40

TICKETS DIREKT ONLINE:
WWW.COMOEDIE.DE

KULT REVUE
VOLKER HEIßMANN
MARTIN RASSAU
Grins-Kistlas Margd
25. NOV. bis 15. DEZ. 2025

Martin SCHWARZMANN
macht was sie will
24. FEB. 2025
ERDENSALD THEATRE

TBC
TOTALES BAMBERGER CABARET
WOMENSCHNAPPAHN
12.12.2025

Wolfgang KREBS
Die Weihnachts-Gala
mit der nepperischen Staatskapelle
16. + 17.12.2025

Das kann man so nicht sagen.
HELMUT SCHLEICH
KABARETT
18. NOVEMBER 2025
28. MÄRZ 2026

Dr. Lüder Warnken
SCHAUSPIEL
16. NOV. 2025

Martin Frank
DAS NEUE PROGRAMM
03. OKTOBER 2026
NÜRNBERG KIA ARENA

Michael Altinger
30. OKT. 2025
Die letzte Tasse Testosteron

CAVEMAN
Die KULT-Comedy über Männer und Frauen!
Martin Leding
Esther Schwedes
31.10.25 + 08.02.26
09. NOV. 2025

SIMON & JAN
Das Beste
09. NOV. 2025

DJANGO ASUL
RÜCKSPIEGEL
21.12.25 + 06.01.26

MONIKA GRUBER
EXCLUSIVE VORPREMIERE
es knufft ja mit
17.-19. MÄRZ 2026
COMÖDIE FÜRTH

HEISSMANN & RASSAU
SKETCH PARADE 6.0
27. DEZ. 2025 – 01. FEB. 2026

FÜRTH STADTHALLE
Hagen Rether
LIEBE
26. MÄRZ 2026

VOLKER HEIßMANN
SINGT UDO JÜRGENS
FEATURING THILO WOLFF
BIG BAND
MONTAG 09. FEB. 2026
FÜRTH STADTHALLE

Die SCHLAGZEUGMAFIA
„Backstreet Noise“
Gehobene Gangster-Satire
20. NOV. 2025

Josef Hader
HADER ON ICE
21./22.04.2026
FÜRTH STADTHALLE

HART ABER HERZLICH!
02. NOV. 2025
COMÖDIE FÜRTH

KUB-KOMÖDIE
Kerle auf KUP
09. DEZEMBER 2025

LEADER UNTERSTÜTZT AUCH 2025 VIELE VEREINE:

Aktion „Wunschzettel gesucht“



Foto: Landratsamt Fürth

Angepasstes Konzept

Nach den Erfolgen der Vorjahre wurde das Konzept leicht angepasst: Erstmals können sich auch Initiativen, Gruppierungen und lokale Organisationseinheiten bayerischer Vereine im Landkreis Fürth beteiligen. Damit wird der Kreis der möglichen Bewerber erweitert und das ehrenamtliche Engagement noch breiter unterstützt.

Gleich mitmachen und Wunsch einreichen

Der Ablauf bleibt unkompliziert: Pro Verein darf ein Wunschzettel eingereicht werden. Die Wünsche dürfen den Wert von 150 Euro nicht überschreiten. Einsendeschluss ist der 30.11.2025. Die Teilnahme ist online möglich:



<https://xima.landkreis-fuerth.de/frontend-server/form/alias/1/LEADER-Wunschzettel-25/>

Motor für Entwicklung im Landkreis

Die LAG versteht sich als Motor für nachhaltige Entwicklung im ländlichen Raum. Nach dem Motto „Bürger gestalten ihre Heimat“ werden mit EU- und Landesmitteln Projekte gefördert, die Lebensqualität, Daseinsvorsorge, Umweltschutz und den sozialen Zusammenhalt stärken. Der Verein besteht aus Vertretern aller 14 Landkreisgemeinden, Institutionen, Unternehmen und engagierten Privatpersonen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können ebenfalls Mitglied werden und sich aktiv einbringen. Sie sind herzlich willkommen.

KONTAKT

LEADER Region Landkreis Fürth e.V.

Heike Maria Deyhle
Telefon 0911 9773-1035

Auch in diesem Jahr dürfen sich engagierte Menschen im Landkreis Fürth wieder auf die erfolgreiche LEADER-Aktion „Wunschzettel gesucht“ freuen. Die Initiative der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Landkreis Fürth e.V. würdigt das ehrenamtliche Engagement von Vereinen und ermöglicht kleine, aber wertvolle Anschaffungen.

Insgesamt stehen in diesem Jahr 7.000 Euro zur Verfügung, mit denen Wünsche im Wert von jeweils bis zu 150 Euro erfüllt werden. Finanziert wird die Aktion durch die LEADER-Region Landkreis Fürth, die 3.000 Euro beisteuert. Hinzu kommen jeweils 2.000 Euro von der Sparkasse Fürth und der Landkreisstiftung Fürth.



Die Aktion 2024 führte zu vielen strahlenden Gesichtern



Fotos: David Obwald



Kofinanziert von der Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Lokale Aktionsgruppe LEADER Region Landkreis Fürth e.V.



Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern

Linie 112



Fahrplan der Linie 112

GUT ANGEBUNDEN!

SCHNELLE ERREICHBARKEIT DER STANDORTE DES LANDRATSAMTES ZIRNDORF UND FÜRTH

Von **Montag bis Freitag** befördert Sie die Linie 112 im **Ein-Stunden-Takt** von Fürth über Zirndorf nach Roßtal. Zusätzlich zur regulären Fahrtstrecke bietet Ihnen die Linie 112 **früh in beide Richtungen**, jeweils eine Fahrt zwischen Cadolzburg und Fürth an.

Auch an den **Samstagen** verfügen Sie über eine großzügige Fahrtenauswahl mit einer durchgehenden Verbindung im **Zwei-Stunden-Takt**, von Roßtal nach Fürth, sowie in die Gegenrichtung. Somit können Sie in Ihrer Freizeit unser breites Fahrtenangebot nutzen um zu attraktiven Ausflügen in den schönen Landkreis Fürth zu starten.

Als Landkreisbürger profitieren Sie zusätzlich durch eine direkte Anbindung an die Dienststellen Fürth und Zirndorf und können somit Ihre Behördengänge schnell erledigen.

Damit Sie immer gut angeschlossen sind, bestehen an zahlreichen Haltestellen interessante Umsteigemöglichkeiten. Einige davon finden Sie im blauen Bereich rechts.

Die Firma Schmetterling Reisen wünscht Ihnen eine gute Fahrt!

FAHRTENANGEBOT

Mo – Fr: 4:40 – 19:00 Uhr
 Samstags: 7:00 – 18:00 Uhr
 Sonntags: keine Fahrten

— reguläre Strecke
 - - - einzelne Fahrten



Ihr Infotelefon im Landratsamt:
 0911-9773-3031
busundbahn@lra-fue.bayern.de



Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)



Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 785/17

MIT DER LINIE 112 KOMMEN SIE ZUM BEISPIEL...

- 1 ... zum **Landratsamt Fürth, Dienststelle Zirndorf**
Haltestelle: Banderbacher Straße
- 2 ... zum **Landratsamt Fürth, Dienststelle Fürth**
Haltestelle: Stresemannplatz
- 3 ... zur **Realschule Zirndorf**
Haltestelle: Realschule bzw. Banderbacher Straße
- 4 ... zum **Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium**, in Oberasbach
Haltestelle: Oberasbach Gymnasium Wendeschleife
- 5 ... zur **Hans-Böckler-Schule**, in Fürth
Haltestelle: Saarburger Straße
- 6 ... zu den **Dambacher Werkstätten für Behinderte**
Haltestelle: Alte Veste
- 7 ... zur **Wander-Tour: „Quer durch den Stadtwald“**, mit Vögeln, Eichhörnchen und Co unterwegs in schattiger Natur. Auch Jogger oder Walker können auf vier markierten Rundwegen den Stadtwald erkunden.
Haltestelle für Startpunkt: Dambach/Fü Alte Veste
Weitere Infos: www.erlebnis-landkreis-fuerth.de/aktiv/wandern/wandertouren
- 8 ... zum **Aussichtsturm Alte Veste**, historischer Turm mit Aussichtsplattform-Erinnerung an Wallensteins Schlacht 1632.
Haltestelle: Alte Veste (2 Minuten Fußweg)
- 9 ... zum Erlebnis-Landkreis-Tipp: **Wandertour Nr. 12 Drei-Gründles-Weg**, hier können Sie eine herrliche Wanderung über romantische Feld- und Wanderwege genießen. Lamas entdecken, durchatmen und staunen.
Haltestelle-Startpunkt: Roßtal Bahnhof/Wegbrücke
Weiter Infos: www.erlebnis-landkreis-fuerth.de/aktiv/wandern/wandertouren
- 10 ... zum **Stadtbummel nach Fürth**
Haltestelle: Fürth Hauptbahnhof

INTERESSANTE UMSTIEGEMÖGLICHKEITEN BESTEHEN AN DIESEN HALTESTELLEN:

- 11 „Roßtal Wegbrücke“ zur S4-Bahn Richtung **Nürnberg** bzw. **Ansbach / Crailsheim**
- 12 „Roßtal Sparkasse“ über **Weinzierlein** zur Linie 113 in Richtung **Großhabersdorf**
- 13 „Fürth Stresemannplatz“ über **Weinzierlein** zur Linie 113 in Richtung **Großhabersdorf**
- 14 „Zirndorf Bahnhof / Wende“ zur Linie 150 nach **Bronnamburg / Banderbach / Weiherhof**
- 15 „Fürth Hauptbahnhof“ mit **zahlreichen Umstiegsmöglichkeiten**
- 16 Fürth Jakobinenstraße“ zur U1-Bahn nach **Nürnberg**



Den Fahrplan der Linie 112 finden Sie auch unter www.vgn.de



VERKEHRSWACHT BIETET FAHR SICHERHEITSTRAINING AN:

Sicher unterwegs



Foto: unsplash

Unter Anleitung erfahrener Polizeibeamter und Fahrlehrer können Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit ihrem eigenen Fahrzeug verschiedene Verkehrssituationen trainieren. Geübt werden unter anderem Gefahrbremmung, Ausweichmanöver, Ein- und Ausparken sowie Slalomfahren. Ziel des Kurses ist es, Routine und Sicherheit im Umgang mit dem Fahrzeug zu fördern – ohne Leistungsdruck und ohne Auswirkungen auf die Fahrerlaubnis.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Das Training findet von 8.30 bis 12.30 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro, Getränke sind im Preis enthalten. Interessierte können sich ab sofort per E-Mail an verkehrs-wacht-fuerth@t-online.de oder telefonisch unter **(0911) 974 1031** anmelden. Die Zahlung der Gebühr erfolgt auf das Konto der Verkehrswacht Fürth e.V. bei der Sparkasse Fürth (IBAN DE26 7625 0000 0380 0223 92, BIC BYLADEM1SFU, Stichwort „Fahrsicherheitstraining“). Erst mit dem Zahlungseingang ist die Anmeldung verbindlich. Änderungen im Ablauf oder eine Absage sind abhängig von der Teilnehmerzahl möglich.

Die Verkehrswacht Fürth e.V. setzt ihr Engagement für mehr Verkehrssicherheit fort und lädt am Samstag, 25.10.2025 zu einem umfangreichen Fahrsicherheitstraining auf den Verkehrsübungsplatz in Sack (Boxdorfer Straße 2 b, Fürth) ein.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, insbesondere an Seniorinnen und Senioren, die ihre Fahrpraxis auffrischen und ihre Reaktionsfähigkeit in kritischen Situationen verbessern möchten.

Anzeigen



Open House Termin
19.10.2025 um 14-16 Uhr
Zirndorfer Str. 4, Oberasbach

- * Sektempfang
- * Besichtigungsmöglichkeit: Musterwohnung sowie Wohnungen des 1. & 3. Bauabschnitts

Zukunftsabsicherung in Oberasbach
EIGENTUMSWOHNUMGEN
2-, 2,5- und 3-Zimmer



NEUBAU

Energieausw. in Vorb.

1. BA bezugsfrei –
Sichern SIE sich den **Vorzugspreis:**
3 Zi.-Whg., 76 m² für **390.000 €**
Jetzt besichtigen!

Info-Tel.: **0911-977 75 35** oder
www.urbanbau.com

URBANBAU - Ihr regionaler Immobilienpartner -
Kompetenz & Zuverlässigkeit
seit 50 Jahren



Erfolgreich werben mit einer Anzeige im Landkreis Magazin Fürth

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-55 oder E-Mail an: lkm@herbstkind-wa.de

MÜLLER



MEISTERBETRIEB SEIT 1971.
■ Werkstatt ■ Ausstellung ■ Büro

- Wir bieten Ihnen fachgerechte Kundenberatung.
- Reichhaltiges Lager an über **300** Fertigsteinen.
- Große Auswahl an Bronzeskulpturen, Schalen, Laternen und Vasen.
- Unser Service: Instandsetzung von Grabanlagen und Nachbeschriftung.

90765 Fürth • Friedenstr. 20
Tel.: 0911-7906690 • Fax: 0911-7905384

90522 Unterasbach • Jasminstr. 1 (am Friedhof)
Tel.: 0911-697343 • Fax: 0911-6996478

GEPLANTE STRASSENBAU-PROJEKTE:

Fokus liegt auf Substanzerhalt

Die angespannte Haushaltslage des Landkreises Fürth zwingt die Verwaltung auch 2026 zu einem strikten Sparskurs. Wie aus dem fortgeschriebenen mittelfristigen Straßen- und Radwegebauprogramm hervorgeht, soll sich der Fokus im kommenden Jahr ausschließlich auf substanzerhaltende und sicherheitsrelevante Maßnahmen richten. Die sogenannte Sparkommission hat entschieden, nur die dringendsten Projekte zu realisieren. Hintergrund sind steigende Ausgaben in anderen Bereichen, insbesondere bei Hochbaumaßnahmen, die den finanziellen Spielraum im Kreishaushalt stark einschränken.

„Der Landkreis sieht sich angesichts der kritischen Finanzsituation seiner Kommunen in besonderer Weise der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit verpflichtet“, heißt es in dem Papier. Der Fokus werde daher künftig enger gefasst – sowohl bei der Zahl der Projekte als auch bei deren Ausführungszeitraum. Entsprechend konzentriert sich das Programm 2026 auf drei Kernmaßnahmen entlang der Kreisstraßen FÜ 15 und FÜ 17.

FÜ 17...

...Deckenbau zwischen Obermichelbach und Landkreisgrenze Vach

Zwischen dem Kreisverkehr bei Obermichelbach und der Grenze zur Stadt Fürth ist die Fahrbahndecke der Kreisstraße FÜ 17 in schlechtem Zustand. Risse und Oberflächenschäden beeinträchtigen den Straßenbelag seit Jahren. Für 2026 ist daher eine umfassende Erneuerung vorgesehen. Die geschätzten Kosten liegen bei 450 000 Euro, bei einer zusätzlichen Traglastserhöhung – die eine längere Lebensdauer sichern soll – bei rund 850 000 Euro.

Das Staatliche Bauamt Nürnberg hat bereits einen Förderantrag bei der Regierung von Mittelfranken gestellt. Wird die Maßnahme bezuschusst, soll die verstärkte Ausbauvariante umgesetzt werden.



Linksabbiegespur Obermichelbach

... Linksabbiegespur in Obermichelbach soll Unfälle vermeiden

Bereits seit 2023 gibt es den Wunsch der Gemeinde Obermichelbach, den Knotenpunkt Obermichelbacher Straße / Veitsbronner Straße sicherer zu gestalten. Immer wieder kam es dort beim Abbiegen zu Unfällen, teils mit Schwerverletzten.

Geplant ist der Bau einer eigenen Linksabbiegespur auf der Kreisstraße, ergänzt durch eine Querungsmöglichkeit für Fußgänger und Radfahrer in der Veitsbronner Straße. Die Maßnahme soll 2026 gemeinsam mit dem Deckenbau auf derselben Strecke ausgeführt werden, um Synergien zu nutzen. Die Gesamtkosten belaufen sich laut aktueller Schätzung auf rund 460 000 Euro - eine Förderung ist beantragt.



Fotos: Staatliches Bauamt

FÜ 15: Neue Verkehrsführung am Orts- eingang von Roßtal

Eine weitere Maßnahme betrifft die FÜ 15 in Roßtal. Am Ortseingang aus Richtung Amerndorf treffen mehrere Straßen in unübersichtlicher Weise aufeinander, was bereits mehrfach zu gefährlichen Verkehrssituationen geführt hat. Besonders Radfahrer und Fußgänger seien dort benachteiligt.

2026 soll die große Asphaltfläche neu strukturiert und die Verkehrsführung klarer gestaltet werden. Ziel ist eine deutliche Reduzierung der Geschwindigkeit und eine sichere Führung des Radverkehrs. Die Baukosten werden auf rund 50 000 Euro veranschlagt.



Neue Verkehrsführung in Roßtal

Elektro-Service Jordan
Hausgeräte Reparatur
Verkauf + Ersatzteile
 Mühlalstr. 103, Fürth
0911 - 737388
 info@es-jordan.de

4-Zi.-Eigentumswohnung in ruhiger Lage
94 m² – Zirndorf Weiherhof
Ihre Wellnessoase wartet schon auf SIE!
 Bj. 1972, 1. OG mit Aufzug, Wellnessbereich mit Pool & Sauna im Haus, Liegebereich im Innen- u. Gartenbereich – ein Unikat – geräumiger Flur, Abstellraum, separate Toilette, separate Küche mit Fenster, geräumiges Wohnzimmer, Schlafzimmer mit Zugang zum Balkon, zwei Kinderzimmer eines mit Zugang zum extra Balkon, Badzimmer mit Dusche & Badewanne sowie zwei Waschbecken, D, 117kWh, Hgz, ölzentral, Bj.1972, D KP 310.000 € incl. Außenstellplatz zzgl. 3,57 % Prov. incl. MwSt.
Fa. Domizil Immob. GmbH
 Infos unter: 0911-977 75 35

Gartenbau HANNWEG
Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern
Rollrasen
Teichbau
 90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
 Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

JETZT BEWERBEN

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

WIR SUCHEN ELEKTRIKER (m/w/d) IN DEINER REGION
 Bewirb dich jetzt!

#komminsnetz



N-ERGIE netz
 Ein Unternehmen der N-ERGIE Aktiengesellschaft

Auf dich warten spannende Projekte in einer sicheren Branche. Mit genau der Energie, die du suchst!

stadtwerke zirndorf
 Strom | Gas | Wasser | Fernwärme

Gute Aussicht für Ihre Karriere

Jetzt bewerben für Ihren Traumjob

- **Mitarbeiter im Kundencenter (m/w/d)**
- **IT System Engineer**
Netzwerk & Virtualisierung (m/w/d)
- **Anlagenmechaniker / Rohrleitungsbauer**
für die Trinkwasserversorgung (m/w/d)
- **Elektromonteur**
Zählerwesen / Elektro-Service (m/w/d)

Mehr Info unter www.stadtwerke-zirndorf.de/karriere

Nutzen Sie unser BEWERBERPORTAL



Stadtwerke Zirndorf GmbH
 Schützenstraße 12
 90513 Zirndorf

Tel.: 09 11 6 08 06-333
 info@stadtwerke-zirndorf.de
 www.stadtwerke-zirndorf.de

Der Markt Ammerndorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/in (m/w/d)
 für 25 Wochenstunden, zunächst befristet bis 30.09.2027 (Elternzeitvertretung)

Nähere Informationen zur Stelle und zum Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter www.ammerndorf.de.

Bei inhaltlichen Fragen dürfen Sie sich jederzeit an die Kindergartenleitung Frau Punarli unter der Tel.-Nr. 09127/6887, E-Mail: kindergarten.spatzennest@markt-ammerndorf.de wenden. Für personalrechtliche Fragen steht Ihnen Frau Schmidt unter der Tel.Nr. 09127/955512, finanzverwaltung@ammerndorf.de zur Verfügung.



SENIOREN

INFORMATIONSTÄNDE BOTEN BERATUNG UND PRAKTISCHE HILFEN:

Aufklärung über Demenz



Fotos: Thomas Klein

Im Forum Stein gab es zum Thema Demenz viele Infos

Ende September fand im Forum Stein ein Informationstag zum Thema Demenz statt. Zwei Infostände, unter anderem betreut von Mitgliedern des Arbeitskreises der „Demenzfreundlichen Kommune Stein“, boten Besucherinnen und Besuchern umfassende Aufklärung über das Krankheitsbild.

Yvonne Götz von der AWO-Fachstelle für pflegende Angehörige und Tanja Maier vom Landratsamt Fürth standen dabei als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Ziel der Aktion war es, Vorurteile abzubauen, das Bewusstsein für die Erkrankung zu schärfen und Unterstützungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

„Es liegt in unserer Verantwortung, dass Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen nicht allein gelassen werden. Aufklärung und Unterstützung vor Ort sind ein zentrales Element unserer sozialen Daseinsvorsorge“, sagte Landrat Bernd Obst.

Verschiedene Facetten der Demenz

Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer ergänzte: „Die Stadt Stein steht für ein Miteinander, in dem Demenz kein Randthema bleibt. Solche Informationsangebote bringen Menschen zusammen und stärken das Verständnis im Alltag.“ Das Interesse war entsprechend groß. Bereits

am Vormittag informierten sich zahlreiche Besucher über die verschiedenen Facetten der Demenz. Viele nutzten die Gelegenheit, konkrete Fragen zu stellen – etwa zu ersten Anzeichen, zu Möglichkeiten der Vorbeugung oder zum richtigen Umgang mit Betroffenen.

Vorsorge und Alltagshilfen im Fokus

Neben dem Schwerpunkt Demenz informierten die Beteiligten auch über weitere Angebote für ältere Menschen. Besonders gefragt waren die Notfall- und Vorsorgemappe, sowie

der Pflegepass und der SOS-Notfallpass, hier sind wichtige Dokumente und persönliche Angaben für den Ernstfall gebündelt.

Darüber hinaus wurde der neue Ratgeber Lebensfroh mit 60+ vorgestellt, der nützliche Informationen für das Leben im Alter enthält – von finanziellen Hilfen über Betreuungsangebote bis hin zu Freizeit- und Beratungsstellen im Landkreis Fürth. Viele Besucher nahmen ein Exemplar mit nach Hause.



Auch Landrat Bernd Obst und Erster Bürgermeister Kurt Krömer waren vor Ort

SPANNENDE TOUR:

Biberwanderung vor der Winterpause



In diesem Jahr gibt es noch einmal eine Biberwanderung

Die Untere Naturschutzbehörde lädt zu einer spannenden Biberwanderung ein: Gemeinsam mit dem ehrenamtlichen Biberberater Stephan Scharf wird das Biotop Rehdorf erkundet. Er informiert über den Biber, seine Lebensweise, seine Bedeutung für den Naturschutz und die vielfältigen Lebensräume, die er schafft.

Datum: Samstag, 25.10.2025
Uhrzeit: 10 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Biotop Rehdorf – Parken am Bauhof Oberasbach (250 m)
Dauer: ca. 1,5 Stunden

Was ist zu erwarten? Interessante Informationen, spannende Beobachtungen vor Ort und die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Bitte mitbringen: wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk und Freude an der Natur.



Foto: Landratsamt Fürth

Die Teilnahme ist auf 20 Personen begrenzt und eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Bitte dabei Telefonnummer, Anzahl der Personen und Adresse angeben.

Anmeldung:
biber@lra-fue.bayern.de
0911 9773-1450

MARGIT EINWICH FEIERT EIN RUNDES JUBILÄUM: 40 Jahre Landratsamt

Mitte November 2025 feierte Margit Einwich ihr 40-jähriges Dienstjubiläum im Landratsamt Fürth. Sie startete ihre Laufbahn nach dem Studium an der Bayerischen Beamtenfach-Hochschule in Hof 1987 in der Hauptfürsorgestelle der Regierung Mittelfranken.

Im Landratsamt Fürth trat sie 1993 ihren Dienst im Sachgebiet „Umwelt- und Naturschutz“ im Bereich „Wasserrecht“ an. Seit 2004 ist Margit Einwich im Jugendamt des Landratsamts im Bereich ‚Amtsvormundschaft und Unterhaltsangelegenheiten‘ beschäftigt. Die Redaktion des Landkreismagazin schickt die besten Glückwünsche zum Jubiläum und sagt ein herzliches „Dankeschön“.



Foto: Landratsamt Fürth

SICHER UND NATURNAH:

Forst- und Wegearbeiten am Hainberg



Foto: Norbert Rosing

Wertvoller Baumbestand gesichert, Wege verbessert

Die DBU-Naturerbefläche Hainberg im Landkreis Fürth ist ein Naturschutzgebiet, als Teil des Nationalen Naturerbes dem Naturschutz gewidmet und ein beliebtes Ausflugsziel. Aufgrund des Klimawandels mit steigenden Temperaturen und geringen Niederschlagsmengen entstanden an etlichen Eichen extreme Schäden. Andere Bäume sind von Bibern oder durch starke Umwelteinflüsse geschwächt. „Besonders entlang des Asbachs drohen Äste oder ganze Kronen abzureißen. Hier geht die Sicherheit für Besuchende vor“, betont Meyer. Da Eingriffe in naturschutzfachlich wertvolle Lebensräume immer schwer zu ertragen sind, geht das DBU Naturerbe den umgekehrten Weg: „Wir lassen die alten und teilweise bereits abgestorbenen Bäume stehen und erhalten so wichtige Strukturen beispielsweise für Höhlenbrüter wie den Wendehals oder auf Totholz angewiesene Insekten wie den Hirschkäfer. Stattdessen bauen wir zwei Wegeabschnitte zurück“, erklärt Jörg Tillmann, stellvertretender fachlicher Leiter im DBU Naturerbe.

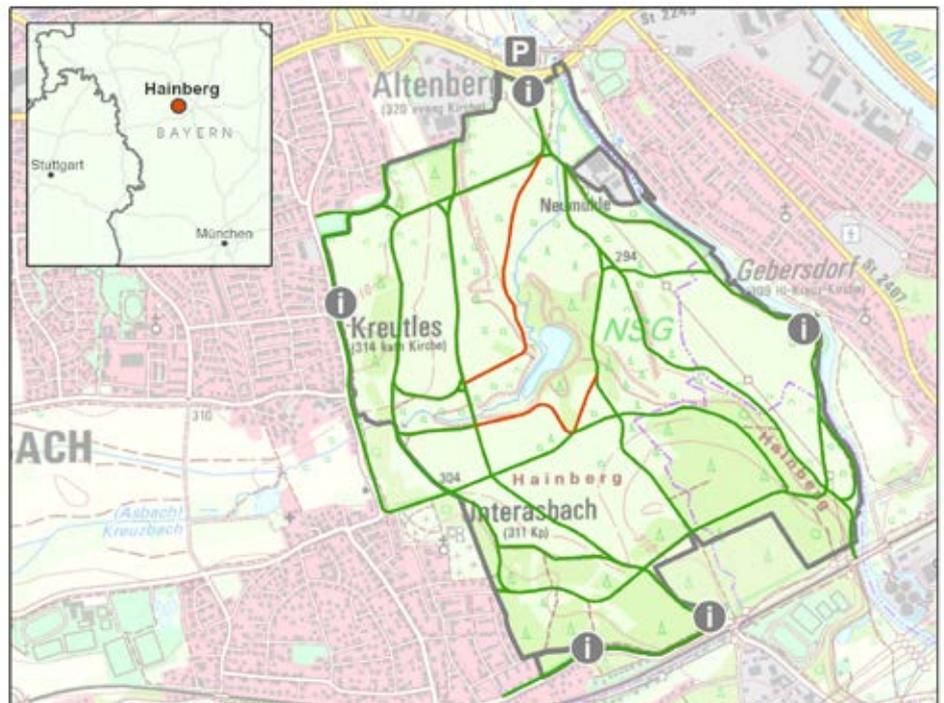
Dazu wird die Wegdecke abgetragen, der Boden aufgelockert und das ursprüngliche Gelände wiederhergestellt. „Das Material wird an anderer Stelle der DBU-Naturerbefläche genutzt, um Schlaglöcher zu füllen oder den Oberbelag zu verfestigen“, sagt Tillmann.

Forstarbeiten für Sicherheit und Naturschutz

Neben den Arbeiten in der Nähe des Weihers wird auch der Raum über weiteren Wegen bearbeitet. Zahlreiche Äste hängen im Weg und Gestrüpp verengen die Straße – ein Zustand, der nicht nur für Besucherinnen und Besucher störend ist, sondern auch die Zufahrt von Feuerwehren und Rettungsdiensten behindert. „Damit die Einsatzkräfte einen Notfall auf der DBU-Naturerbefläche Hainberg auch mit großen Fahrzeugen erreichen können, werden die Wege hergerichtet“, betont Meyer. Während der Baumaßnahmen kommt es zu Sperrungen einzelner Waldwege. Entsprechende Hinweise und Umleitungen werden vor Ort ausgeschildert.

Zahlreiche Baumaschinen rollen Anfang November über die DBU-Naturerbefläche Hainberg im Landkreis Fürth. Zum einen werden Wegdecken ausgebessert und Wegränder freigestellt. Zum anderen nutzt die gemeinnützige Tochtergesellschaft der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), das DBU Naturerbe, den Anlass, um zwei Wegabschnitte in Richtung des Weihers aus Verkehrssicherheitsgründen dauerhaft zurückzubauen.

„Die Wege weichen, damit die alten und wertvollen Eichen bleiben können. Gleichzeitig wird das Material für andere Wege genutzt, die dann auch von Rettungsfahrzeugen befahren werden können“, erklärt Revierleiter Jens-Eckard Meyer vom Bundesforstbetrieb Reußenberg, der die Arbeiten im Auftrag des DBU Naturerbes begleitet. Während der unterschiedlichen Arbeiten werden Wege zum Schutz von Besucherinnen und Besuchern zeitweise gesperrt.



DBU-Naturerbefläche Hainberg

- DBU-Naturerbefläche
- Wanderwege
- Wegerückbau
- Infotafel Naturerbe
- Parkmöglichkeit

DBU Naturerbe
DBU Naturerbe GmbH
Gesellschaft von Deutscher Bundesstiftung Umwelt
zur Förderung des Nationalen Naturerbes e.V.
Hainberg
Geplante Wege: 2020/11/01 bis 2020/11/30
Stand: 08.10.2020

AUSTAUSCH IN VEITSBRONN:

Digitalisierung trifft Mittelstand

Wie lässt sich Digitalisierung im eigenen Unternehmen konkret umsetzen? Diese Frage steht im Mittelpunkt der Veranstaltungsreihe „Wirtschaft im Austausch“, zu der die Regional- und Wirtschaftsförderung im Landkreis Fürth am Mittwoch, 29.10.2025, ab 18 Uhr in die Werkhalle der Siemens AG in Veitsbronn einlädt. Unter dem Motto „Kann ich auch Siemens?“ sollen praxisnahe Einblicke, Diskussionen und Beispiele Mut machen, digitale Wege im Betrieb zu beschreiten.

Zum Auftakt des Abends gewährt die Siemens AG spannende Einblicke in ihren Standort in

Veitsbronn. Anhand des sogenannten digitalen Zwillings wird gezeigt, wie Produktionsprozesse effizienter gestaltet und Innovationen vorangetrieben werden können. Im Anschluss diskutieren Landrat Bernd Obst, Siemens-Vertreter Lars Hofmann sowie regionale Unternehmerinnen und Unternehmer darüber, wie Digitalisierung in unterschiedlichen Betriebsgrößen gelingen kann.

Vernetzung als Schlüssel zum Erfolg

Die Regional- und Wirtschaftsförderung des Landkreises ermutigt Unternehmen, die Chancen der Digitalisierung aktiv zu nutzen. Digitalisierung sei keine Frage großer Investitionen. Vielmehr gehe es darum, kontinuier-

lich dranzubleiben, voneinander zu lernen und gemeinsam neue Ideen zu entwickeln. Gerade der Austausch untereinander könne helfen, individuelle Lösungen für die eigene Unternehmenspraxis zu finden.

Impulse aus der Startup-Szene

Auch der Nürnberger Innovationscampus Zollhof ist vor Ort und berichtet aus der Perspektive junger Startups, wie neue Technologien und Denkweisen Wirtschaft und Arbeitsprozesse verändern. Neben den Impulsen aus der Praxis steht das Netzwerken im Mittelpunkt des Abends – eine Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, Ideen zu teilen und Zukunftsthemen gemeinsam anzugehen.

Wirtschaft im Austausch „Kann ich auch Siemens?“
Mittwoch, 29.10.2025, ab 18 Uhr, Siemens AG, Reitweg 12, Veitsbronn



Foto: Stadt Fürth

Programm:

- 18 Uhr: Ankommen
- 18.30 Uhr: Begrüßung und Impulse von Siemens
- 19 Uhr: Podiumsdiskussion
- ab 19.30 Uhr: Netzwerken

Nutzen Sie die Gelegenheit, frische Ideen mitzunehmen, Kontakte zu knüpfen und gemeinsam mit anderen Unternehmen aus dem Landkreis Zukunftsthemen aktiv anzugehen.

Jetzt anmelden.



<https://xima.landkreis-fuerth.de/frontend-server/form/alias/1/Wirtschaft/>

AUSTAUSCH IM „TANNENBAUM“:

Gründerstammtisch am 29.10. in Fürth

Am Dienstag, 29.10.2025, trifft sich ab 18 Uhr die lokale Gründerszene im „Tannenbaum Fürth“. Der Gründerstammtisch ist ein Angebot der Regional- und Wirtschaftsförderung des Landkreises, der Wirtschaftsförderung Stadt Fürth sowie der IHK-Geschäftsstelle Fürth und bietet eine offene Plattform für Austausch und Vernetzung. Teilnehmen können Interessierte aus der Stadt und dem Landkreis Fürth.

Im Mittelpunkt stehen Gespräche auf Augenhöhe, kurze Impulse aus der Praxis und die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen. Ziel ist es, ein verlässliches Netzwerk für Ideen, junge Unternehmen und Selbstständige zu stärken. Niedrigschwellige Treffen wie der Stammtisch schaffen kurze Wege zu Informationen, zu Ansprechpersonen und zu möglichen Unterstützungsangeboten. Angesprochen sind sowohl Menschen in der frühen Orientierungsphase als auch Gründe-

rinnen und Gründer, die bereits erste Schritte unternommen haben und Erfahrungen teilen möchten.

Eine Anmeldung ist wünschenswert:



www.ihk-nuernberg.de/E1854

NACHHALTIGKEIT

VERANSTALTUNGEN FÜR NACHHALTIGKEIT UND KLIMASCHUTZ:

Vom Dämmen bis zu den SDG's



Foto: Jänne Schmitz

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen: www.klimapakt2030plus.de.

„Engagement Global“-Bustour

Nur wenige Tage zuvor macht die deutschlandweite „Engagement Global“-Bustour Halt in Franken – und zwar gastiert der Bus am Montag, 20.10. von 9 bis 16 Uhr auf dem Gelände Freizeit und Erholung in der Hochstraße in Roßtal.

Spaß und Engagement

Besucherinnen und Besucher erwartet ein buntes Programm mit Mitmachaktionen, Spielen und einem Glücksrad zu den 17 Nachhaltigkeitszielen. Zudem gibt es Informationen zu den rund 30 Programmen, mit denen Engagement Global das entwicklungspolitische Engagement in Deutschland unterstützt – von Freiwilligendiensten über Bildungsinitiativen bis hin zu kommunalen Partnerschaften in Afrika.

Partner des Landkreises

Im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bündelt Engagement Global zahlreiche Projekte unter einem Dach und berät Kommunen, Schulen, Vereine und Einzelpersonen, die sich für eine gerechtere Welt einsetzen möchten. Engagement Global ist dabei auch ein langjähriger Partner des Landkreises Fürth und unterstützt u.a. mit Förderprogrammen immer wieder die Fairtrade- und Nachhaltigkeitsaktivitäten. ■



Der Landkreis Fürth ist Mitglied im Klimapakt 2030plus der Europäischen Metropolregion Nürnberg (EMN).

In diesem Rahmen finden wieder interessante Veranstaltungen statt.

Energetische Sanierung im Wohngebäude

Wie sich der Wärmeverlust im eigenen Zuhause wirksam senken lässt und welche Fördermittel dafür zur Verfügung stehen, erfahren Interessierte am Dienstag, 28. 10. 2025, beim Online-Vortrag „Energetische Sanierung im Wohngebäude“. Architekt und Energieeffizienz-Experte Marcel Neberich zeigt in dem kostenfreien Zoom-Vortrag praxisnah, welche Maßnahmen bei Bestandsgebäuden helfen, Energiekosten zu sparen. Dabei geht es sowohl um gesetzliche Vorgaben als auch um technische Möglichkeiten und die Frage, wie sich Sanierungen langfristig rechnen.

Die Veranstaltung findet von 18 bis 19 Uhr statt und ist Teil der Reihe „Energetische Sanierung: Ihr Gebäude zukunftssicher gestalten“ im Rahmen des Projekts Klimapakt2030plus der Europäischen Metropolregion Nürnberg (EMN).





Inhaltsverzeichnis

087 Landkreis Fürth
Bekanntmachung der Raum-
verträglichkeit

087 Landkreis Fürth
Bekanntmachung der Raumverträglichkeit

„Parallel- und Ersatzneubau der 380-kV- Leitung „Raitersaich-West - Sittling“

Bekanntmachung der Raumverträglich- keitsprüfung

Gemäß § 15 Abs. 3 Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22.12.2008, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änd. des ROG und anderer Vorschriften vom 22.03.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88), i.V.m. mit Art. 24 ff. Bayerisches Landesplanungsgesetz (BayLplG) wird Folgendes bekannt gemacht:

Die Regierung von Mittelfranken hat am 29.09.2025 die Raumverträglichkeitsprüfung für den Parallel- und Ersatzneubau der 380 kV-Leitung Raitersaich-West – Sittling („West-

bayernring“) eingeleitet. Für die Durchführung des Verfahrens werden die Verfahrensunterlagen des Vorhabenträgers TenneT TSO GmbH, Bayreuth im Internet veröffentlicht und liegen als alternative Zugangsmöglichkeit an den Landratsämtern auch in Papierform aus.

Der verfahrensgegenständliche Parallelneubau verläuft auf einer Länge von ca. 54 km durch die Landkreise Ansbach, Roth und Weißenburg-Gunzenhausen in Mittelfranken. Betroffen sind **im Landkreis Fürth der Markt Roßtal**, im Landkreis Ansbach die Städte Heilsbronn und Windsbach sowie die Gemeinde Neuendettelsau, im Landkreis Roth die Städte Abenberg und Spalt, die Gemeinden Georgensgmünd und Röttenbach sowie die Stadt Heideck und im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen der Markt Pleinfeld, die Gemeinden Ettenstatt und Bergen, der Markt Nennslingen sowie die Gemeinden Burgsalach und Raitenbuch.

Beim Landratsamt Fürth liegen die Unterlagen vom 15.10.2025 bis einschließlich 14.11.2025 während der regulären Öffnungszeiten (siehe Homepage, <https://www.landkreis-fuerth.de/mein-landratsamt/buergerservice/oeffnungszeiten>) zur Einsicht für jedermann bei folgender Stelle aus:

zeiten) zur Einsicht für jedermann bei folgender Stelle aus:

Bürgerservicetheke im Eingangsbereich, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf

Gleichzeitig können die Verfahrensunterlagen im Internet unter der Adresse www.regierung.mittelfranken.bayern.de/raumvertraeglichkeitspruefung eingesehen werden.

Bis zum Ablauf der Auslegungsfrist am **14.11.2025** wird Gelegenheit zur Äußerung gegenüber der Regierung von Mittelfranken, SG 24 Raumordnung, Landes- und Regionalplanung, Promenade 27, 91522 Ansbach gegeben. Vorzugsweise senden Sie ihre Äußerung elektronisch an Raumvertraeglichkeitspruefung@reg-mfr.bayern.de.

Zirndorf, den 15.10.2025

gez.
Bernd Obst
Landrat

Der Landkreis Fürth nimmt Abschied von

Altbürgermeister Karlheinz Merz

Kreisrat a.D.
Träger der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze
Träger der Kommunalen Dankurkunde

Mit großem Respekt und Dankbarkeit verabschieden wir uns von Karlheinz Merz, einem engagierten Kommunalpolitiker, der von 1984 bis 1990 als Kreisrat des Landkreises Fürth und von 1996 bis 2002 als Erster Bürgermeister der Gemeinde Puschendorf die Region positiv mitgestaltet hat. Sein großes politisches und gesellschaftliches Engagement zum Wohle des Landkreises und seiner Bürgerinnen und Bürger wird uns stets in Erinnerung bleiben.

Wir danken ihm für alles, was er für unsere Gemeinschaft getan hat und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.



Landkreis Fürth
Bernd Obst
Landrat

LANDRATSAMT & WERTSTOFFHÖFE GESCHLOSSEN:

Jetzt schon vormerken

In der Woche vom **22. - 26.12.2025** sind die Dienststellen des Landratsamtes Fürth in Zirndorf und Fürth geschlossen. Auch die beiden Wertstoffhöfe in Zirndorf und Langenzenn bleiben in dieser Zeit sowie am Samstag, den **27.12.2025**, geschlossen.

Ab Montag, 29.12.2025 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes und der Wertstoffhöfe wieder zu den regulären Öffnungszeiten zu erreichen.

An Silvester und Neujahr sind das Landratsamt und die Wertstoffhöfe ebenfalls geschlossen.

AMTLICH WAS BEWEGEN!

Suchen Sie nach einem sicheren Arbeitsplatz im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Im Landratsamt Fürth gestalten etwa 600 Mitarbeitende aktiv die Zukunft von morgen: Sie stellen sich neuen Herausforderungen und bewältigen gleichzeitig die klassischen Aufgaben einer kommunalen Verwaltung. Wenn Sie etwas Sinnvolles tun, sozial agieren und Sicherheit erleben möchten, sind Sie bei uns genau richtig.

Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren? Dann schauen Sie doch gerne auf unserer Homepage vorbei:



WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:

- Architektin / Architekt (w/m/d) im Bereich Gebäudewirtschaft
- Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (w/m/d) im Bereich Eingliederungshilfe
- Sachbearbeitung (w/m/d) im Bereich Kommunale Angelegenheiten und Zentrale Vergabestelle
- Bautechnikerin / Bautechniker (w/m/d) im Bereich Bauaufsichtsbehörde



zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber



flexible Arbeitszeitregelungen inkl. Teilzeit- und Jobsharing-Modelle



Mobiles Arbeiten



tarifliche Bezahlung nach den Entgeltgruppen des TVöD / Besoldungsgruppen BayBesG



tarifliche Sonderzahlungen



betriebliche Altersversorgung



30-Tage Urlaub inkl. Heiligabend + Silvester frei



Betriebliche Gesundheitsförderung inkl. Gesundheitstage



Umfangreiches Fort- und Weiterbildungsangebot



BikeLeasing



JobTicket



attraktive Mitarbeiterrabatte



außerdienstliche Events (u. a. Weihnachtsfeier + Grillfest)



zukunftsorientierte Arbeitsplätze in einem kollegialen, familienfreundlichen Umfeld

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über unsere Homepage

www.landkreis-fuerth.de/mein-landratsamt/karriere.

Ist für Sie derzeit nicht das passende Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns.

Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Herr Steiner stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 / 9773 – 1120 und -1123 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.





René Kracker
Hörakustikmeister, Hörtherapeut

Mit bester Empfehlung:

Einfach wieder dabei sein.

Mit dem IF CIC Li 8 ermöglichen wir Ihnen ein einfaches und natürliches Sprachverstehen – auch in lauten und geselligen Situationen.



Wiederaufladbar



Mobiles Ladegerät



Diskrete Hörlösung



Bis zu 28 Std. Laufzeit



KRACKER
HÖRGERÄTE

kracker-hoergeraete.de

Jetzt ab

599 €*

Für beide Hörgeräte inkl. Premium
Verlust- und Verschleißschutzbrief

~~999 €~~

Inklusive Premium Verlust- und Verschleißschutzbrief für 5 Jahre**

- ✓ Abhandenkommen
- ✓ Beschädigung
- ✓ Zerstörung
- ✓ Bruch
- ✓ Diebstahl, Einbruchdiebstahl
- ✓ Unsachgemäße Handhabung
- ✓ Raub und räuberische Erpressung
- ✓ Cerumen
- ✓ Natürlicher Schweiß

** Im Schadensfall beträgt die Selbstbeteiligung 35% des maßgebenden Schadensbetrages

* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.



PHOTOVOLTAIK-INFO-ABEND

23. Oktober 2025 | 18:00 Uhr

Solar-Sorglos!

Informieren Sie sich über Ihr Rundum-Sorglos-Paket für Solarenergie – verständlich, kompakt und kostenlos. **Wartung, Versicherung, Stromtarif**

Das Komplettsystem **IBC HomeOne**.

Alles aus einer Hand, alles passt perfekt zusammen.

Dank 40 Jahren Solarerfahrung.

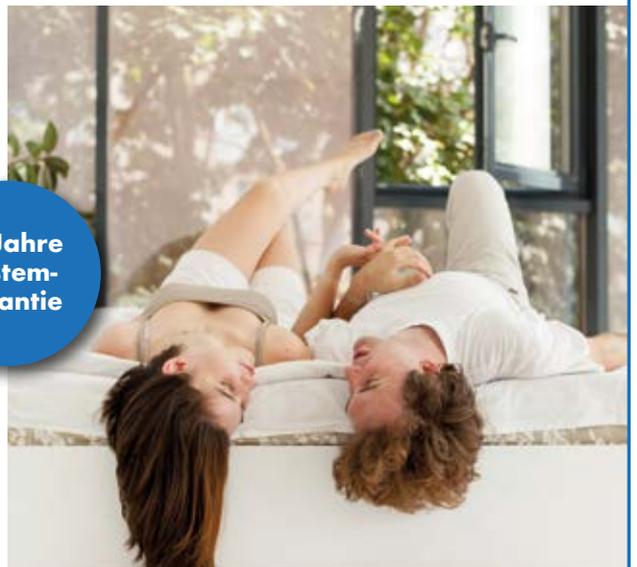
-  Unterstützung durch **künstliche Intelligenz**
-  **Dynamischer Stromtarif**
-  Integration von **Wärmepumpen, Wallboxen** und **Batteriespeichern**
-  **Intelligentes Lastmanagement**
-  Alles aus einer Hand – mit **Garantiegeber aus Deutschland** (Bad Staffelstein)



12 Jahre Systemgarantie

IBC
SOLAR
Have sun!

EMP
ElektroTechnik • Photovoltaik



JETZT ANMELDEN!
info@service-emp.de

EMP-Elektrotechnik GmbH
Stuttgarter Str. 35
90574 Roßtal
TEL 09127 70 899 41

www.service-emp.de



IBC SOLAR | Zertifizierter Fachpartner 2025